

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 57 (1995)
Heft: 10

Rubrik: Sektionsnachricht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SG

Kategorie G

Der Führerausweis der Kat. G gilt auch zum Führen von Motorfahrzeugen.

Seit Januar 1977 gilt die Ausweispflicht für alle Führer landwirtschaftlicher Motorfahrzeuge auf öffentlichen Strassen. Diese Fahrzeuge dürfen nur von mindestens 14 Jahre alten Personen geführt werden, die eine dieser Fahrzeugkategorie angepasste theoretische Prüfung abgelegt haben.

Der Verband für Landtechnik veranstaltet im Kanton St. Gallen ab Anfang Januar 1996 wieder Ausbildungskurse mit anschliessenden Prüfungen durch das Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt. Jugendliche, die im Laufe des Jahres 1996 das 14. Altersjahr vollenden (Jahrgang 1982 oder älter), können diese Kurse besuchen. Jüngere Jahrgänge dürfen nicht zugelassen werden.

Der Führerausweis wird nach bestandener Prüfung, jedoch erst nach Vollendung des 14. Altersjahres, abgegeben.

Die Kursorte werden aufgrund der Anmeldungen festgelegt und den Kursteilnehmern bekanntgegeben.

Die Kurskosten, ohne Prüfungs- und Ausweisgebühr betragen für Angehörige und Angestellte von Verbandsmitgliedern (auch für Neueintretende)

Fr. 22.-, für Nichtmitglieder Fr. 66.-.

Die Kursunterlagen werden nach der Anmeldung zugestellt.

Anmeldungen bitte sofort an den Kursleiter:

Hans Popp, Karrersholz 963,
9323 Obersteinach,
Telefon 071/45 12 40.

Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt
des Kantons St. Gallen
Verband für Landtechnik St. Gallen

SH

Sommerreise

Reiseziel: Basel und Schwarzwald

Kürzlich startete der Schweiz. Verband für Landtechnik seinen alljährlichen Sommerausflug. Mit 74 Personen an «Bord», in zwei Cars verteilt. Bei strahlendem, warmem Wetter ging es zügig voran Richtung Zolamt Trasadingen. Vorbei an schönen Sonnenblumenfeldern, die allerdings erst vereinzelt blühten.

Beeindruckend waren die vielen Kirschbäume im Fricktal, wo die Ernte in vollem Gange war. Weiter ging es Richtung Rheinfelden – Pratteln – Basel. Nach einem kleinen Abstecher zu Fuss zum Marktplatz mit seiner grandiosen Häuserkulisse bestiegen wir um ca. 12 Uhr das Schiff «Christoph Merian», mit dem wir eine Hafenrundfahrt absolvierten. Bei einem guten Mittagessen auf dem Schiff konnten wir einen Hauch der grossen Welt auf uns einwirken lassen. Containerschiffe fuhrten an uns vorbei. Grosse Krane be- und entluden Waren aus aller Welt. Jahrhunderte alte farbige Häuserfassaden entlang des Rheins – wer mag schon alles darin gewohnt haben – hinterlassen einen starken Eindruck.

Anschliessend fuhrten wir dem Schwarzwald entgegen. Hier besichtigten wir noch den Steinwildpark. Auf schönen Spazierwegen konnten wir verschiedene Steinwildarten beobachten. Die Heimreise führte uns via Kirchzarten, Höllental und Bonndorf vorbei am Titisee. Immer wieder schön anzusehen sind die altehrwürdigen, auch neurenovierten und neuen Häuser im Schwarzwaldstil. Nach der abwechslungsreichen Fahrt erreichten wir den Schleithamer Zoll. Nach einem letzten Blick über die heranreifenden Klettgauer Kornfelder verlassen die Reisegäste den Car nach und nach.

Dem Vorbereitungssteam der Reise mit B. Neukomm und den Chauffeuren einen herzlichen Dank.

Erika Tanner

Schaffhauser Wett-pflügen im Klettgau

E.M. Beim Schaffhauser Wettpflügen gewann Christian Rubin aus dem thurgauischen Schlatt. Zweiter und bester Schaffhauser wurde Anton Weishaupt aus Neunkirch.

Die Schaffhauser Landjugendgruppe hat seit Jahren eine erfolgreiche Aufbauarbeit entwickelt, wobei verschiedene Wettkämpfe, die an das Können der Beteiligten Anforderungen stellten und einen hohen Stellenwert bekamen. Sie hat ihren Aufgabenkreis entsprechend den verschiedenen Berufs- und Gesellschaftsstrukturen auf eine Vielseitigkeit ausgerichtet. Das Wettpflügen war ein fairer Wettkampf, der mit einem grossen Aufmarsch von Besuchern belohnt wurde. Der ideale Wettkampfplatz schaffte gute Startbedingungen, die sich für alle Teilnehmer positiv ausgewirkt haben. Gemäss der starken Stellung des Ackerbaues im Kanton Schaffhausen hätte eine grössere Beteiligung erwartet werden können. Doch dies wird sich hoffentlich bis zum nächsten Wettbewerb steigern lassen, dem die überzeugenden Leistungen der Wettpflüger hoffentlich eine Initialzündung ausgelöst hat. Mit Erich Stamm, Neunkirch, stand ein erfahrener OK-Präsident zur Verfügung, der in den Jahren 1985 und 1987 als Schweizer Meister im Wettpflügen für die Schaffhauser Landjugend ein echtes Vorbild bedeutet. Es war beeindruckend, wie exakt die Vorbereitungen, d. h. das Markieren der Parzellen, das Ziehen der Spaltfurchen, der Rückschlag, das Auspflügen des Keils und die Ausführung von den Teilnehmern getroffen wurden. Alle Teilnehmer blieben wesentlich unter der erlaubten Zeit. Bei einem Total von 140 möglichen Punkten erreichte Christian Rubin, Schlatt, 110, Anton Weishaupt, Neunkirch, deren 107 Punkte. Mit 105,5 Punkten folgen Elix Suter, Dörflingen, sowie Erwin Hörnlmann, Neunkirch, mit 103 Punkten. Den ersten Preis für den am schönsten geschmückten Traktor hat das Publikum Hans Werner Külling zugesprochen. Die erreichten Punktzahlen der Wettpflüger zeigen deutlich, dass hoffnungsvoller Nachwuchs auf der Warteliste des Wettpflügens steht.

Erwin Müller

ZH



Fütterungstechnik

Grosse Maschinen- vorführung: Futtermischwagen

Am Dienstag, 7. November ab 9.30
Uhr auf dem Areal der Landwirtschaftlichen Schule Strickhof, 8315
Lindau

Programm

Besichtigung und Kommentare zu

- Siloblocksneider
- Ballenauflösegeräte
- Futtermischwagen

anschliessend praktische Einsätze
von Mischwagen mit 3 und 4 Schne-
ken bzw. vertikaler Mischeinheit.
Im Laufe des Nachmittags Verschie-
bung auf zwei Gutsbetriebe,

Präsentation

- Mischwagen mit Schneidschild
 - Fräsmischwagen
 - Fütterungstechnik
- Festwirtschaft auf dem Platz

Veranstaltung

- der Zürcher Zentralstelle für Land-
technik und Unfallverhütung
- der Sektion Zürich des SVLT
- des Vereins Ehemaliger der landw.
Schule Strickhof, Lindau

Reise nach Kenia

Die Pflügerweltmeisterschaften in Kenia vom kommenden November geben uns Anlass zu einer Studienreise in dieses Land. Das Programm sieht nebst der Besichtigung der kenianischen Kleinlandwirtschaft insbesondere auch jene von Spezialbetrieben wie Kaffee-, Nuss-, Blumen-, Gemüseanbau usw. vor. Ebenso wird der Anbau und die ganze Weiterverarbeitung von Sisal, ein Windmühlenbau sowie eine Werkstätte für die sozusagen manuelle Herstellung der benötigten Landmaschinen zu sehen sein. Nebst diesen

fachlichen stehen natürlich auch die touristischen Sehenswürdigkeiten, Nationalparks, die Thompson-Fälle, die freilebenden wilden Tiere auf dem Programm.

Selbstverständlich kann, wer sich dafür interessiert, an den Pflügerweltmeisterschaften, insbesondere am Final mit unseren Schweizer Favoriten, teilnehmen.

Die ganze Reise wird begleitet durch unseren Martin Graf, der während Jahren an einem Entwicklungsprojekt in Ostafrika gearbeitet hat und der nicht nur die Gegend «wie seinen eigenen Hosensack» kennt, sondern auch die Sprache der Einheimischen.

Interessierte melden sich beim Geschäftsführer

Hans Kuhn, Hauptstrasse 4
8307 Bisikon, Tel: 052/32 11 38

BS/BL



Vorankündigung

Futtermischwagen und Ballenauflöse- geräte

Zu diesem Thema findet am Mitt-
woch, 29. November, ab 9.30 Uhr auf
dem Schlathof, Aesch BL, eine Ma-
schinenvorführung statt.

Wer daran teilnimmt, lernt die ver-
schiedenen Systeme der Futter-
mischwagen und die technischen
Möglichkeiten zum Auflösen und Ver-
teilen von Silo-, Heu und Stroh-
ballen kennen. Im weiteren werden die
Einflüsse von Futtermischwagen auf
die Fütterung diskutiert. Die Abschät-
zung von Kosten und Nutzen bei der
Verwendung eines Futtermischwagens
runden das Programm ab. Eine Vielzahl
von ausgestellten Maschinen können
besichtigt werden.

**Dies ist eine Veranstaltung Ihrer Sek-
tion** (Verband für Landtechnik beider
Basel und Umgebung, 061 911 28 88)
und der Maschinenberatung am LBBZ
Ebenrain (061 976 21 40).

Das genaue Programm folgt in
LT 11/95.

Elektromotoren,

neue und Occasionen

3 Jahre Garantie. Schalter, Stecker und
alles Zubehör in jeder Preislage. Verglei-
chen Sie Qualität und Preis.

Getriebe und Kettenräder

Motorenkabel

Verstärkte Qualität, extra weich und ge-
schmeidig. Alle Kabelsorten lieferbar, wie
Feuchtraumkabel TT usw.

Riemenscheiben

Aus Holz und aus Guss, für Flach- und
Keilriemen.

Treibriemen

In jeder Qualität wie Leder, Gummi und
Nylon, mit Schloss oder endlos ver-
schweisst. Keilriemen.

Stallventilatoren

Neuwickeln von Elektromotoren

Kauf, Verkauf, Tausch, Reparaturen.

Luftkompressoren Eigenfabrikat

Vollautomatische Anlagen, mit Kessel,
10 atü, ab Fr. 585.–.
Sämtliches Zubehör und Einzelteile.
Farbspritzpistolen, Reifenfüller, Press-
luftwerkzeuge

Kunststoff-Wasserleitungen

in allen Grössen und Stärken.
Kunststoffrohre und Elektrokabel usw.

Wasserschläuche

Drainagerohre

Wasserarmaturen

Hahnen, Ventile, Winkel, Holländer usw.

Hebezeuge

Flaschenzüge, Habegger, Stockwinden,
Wandwinden usw.

Wagenheber

Elektrowerkzeuge

Doppelschleifmaschinen, Winkelschleifer,
Bohrmaschinen, Handkreissägen, Klauen-
pfluger usw.

Werkzeuge

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

Hauswasserpumpen

Vollautomatisch für Siedlungen, Ferien-
häuser usw. Direkt ab Fabrik, wir beraten
Sie kostenlos.

Pumpen bis 80 atü, Tauchpumpen usw.

Tränkebecken

Verschiedene Ausführungen für Vieh,
Pferde, Schafe.

Schweissapparate

elektrisch, mit Kupferwicklung, SEV-
geprüft, Schweizer Fabrikat, ab Fr. 420.–,
stufenlose und elektronisch regulierte
Apparate.

Schutzgas-Schweissanlagen

3-Phasen-Maschinen 380 V, 30 bis 230
Amp., inkl. Brenner und Ventil, Fr. 1590.–.

Autogenanlagen

Schweisswagen, Stahlflaschen, Ventile,
Schläuche, Flammbrenner, Elektroden,
Lote usw. Verlangen Sie Sammelprospekt
mit Preisliste.

ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg SG,
Telefon 071/85 91 11



Kategorie G

Kurs- und Prüfungstermine Kat. G (Mofa/Traktoren) deutsch- und fremdsprachig

14- bis 18jährige Schülerinnen und Schüler für Schuljahr 1995/96

Gemäss einer Vereinbarung im Jahre 1979 mit dem Erziehungsdepartement des Kantons Luzern bieten der Luzerner Verband für Landtechnik und die Zentralstelle für Unfallverhütung die Kandidaten für die Traktoren- und Mofaprüfung Kat. G jeweils zu ganztägigen Kursen auf. Diese werden zentralisiert in Emmenbrücke, Hochdorf, Sursee, Willisau und Entlebuch durchgeführt und mit einer Prüfung an einem weiteren Mittwochnachmittag abgeschlossen.

Für das Schuljahr 1995/96 sind folgende Termine vorgesehen:

Ort	Kurs	Prüfungen	Hotel
Deutschsprachig			
Willisau	Mi. 08.11.1995	Mi. 22.11. und 29.11.1995	Kreuz
Entlebuch	Mi. 13.12.1995	Mi. 20.12. und 27.12.1995	Port
Emmenbrücke	Mi. 10.01.1996	Mi. 24.01. und 31.01.1996	Viscosuisse/Rest.
Hochdorf	Mi. 07.02.1996	Mi. 14.02. und 28.02.1996	Brauerei
Sursee			
(Oberkirch)	Mi. 06.03.1996	Mi. 20.03. und 27.03.1996	Feld
Willisau	Mi. 03.04.1996	Mi. 17.04. und 24.04.1996	Kreuz
Entlebuch	Mi. 08.05.1996	Mi. 22.05. und 29.05.1996	Port
Emmenbrücke	Mi. 05.06.1996	Mi. 19.06. und 26.06.1996	Viscosuisse/Rest.
Emmenbrücke	Mi. 14.08.1996	Mi. 21.08. und 28.08.1996	Viscosuisse/Rest.
Hochdorf	Mi. 04.09.1996	Mi. 18.09. und 25.09.1996	Brauerei
Sursee	Mi. 09.10.1996	Mi. 23.10. und 30.10.1996	Brauerei
Willisau	Mi. 06.11.1996	Mi. 20.11. und 27.11.1996	Kreuz
Entlebuch			
(Hasle)	Mi. 04.12.1996	Mi. 11.12. und 18.12.1996	Engel

Fremdsprachen (albanisch, serbokroatisch, portugiesisch):

Kurs:	je Freitag, 12., 19. und 26. April 1996	Viscosuisse/Rest.
Prüfung:	Montag, 29. April 1996	Viscosuisse/Rest.

Das Kursgeld inklusive Lehrmaterial beträgt für Mitglieder des LVLT Fr. 40.- und für Nichtmitglieder Fr. 60.-. Das Mittagessen wird organisiert, ist aber im Kursgeld nicht inbegriffen. An den Kurs und an die Prüfung sind Schreibzeug sowie Theoriebüchlein mitzubringen.

Anmeldung und Information: LVLT, Geschäftsstelle, 6102 Malters, Tel. 041/97 11 94

Zu verkaufen

Deichselstapler Crown Elektro

Hubhöhe 2350 mm, Hubkraft 1 t, Fr. 3800.-

Schubmaststapler SIG Elektro

Hubhöhe 4000 mm, Hubkraft 1 t, Fr. 5900.-

Stapler Steinbock 3-Rad Elektro

Hubhöhe 3000 mm, Hubkraft 1,2 t, Fr. 12 500.-

Stapler Linde H15T Gas, Triplexmast

Hubhöhe 4800 mm, Hubkraft 1,5 t, Fr. 12 900.-

Stapler Still R70-16 1988, Benzin

Hubhöhe 2650 mm, Hubkraft 1,6 t, Fr. 12 900.-

Stapler Toyota 3 FD Diesel

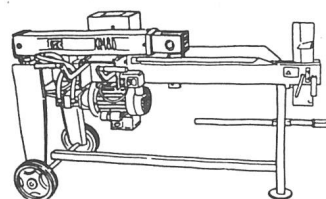
Hubhöhe 3300 mm, Hubkraft 1,5 t, Fr. 15 900.-

HKS Fördertechnik AG,
8460 Marthalen
Telefon 052/43 26 69

Neuheit

**Holzspalten
wird zum Ver-
gnügen...**

Der kleine liegende Spalter mit der einfachen Bedienungshandhabung spaltet auf Tischhöhe mit einem **Spaltdruck von 8 Tonnen.**



Fr. 2'400.-- netto

inkl. MWST **Abholpreis**

Weikart
ist sägenhaft

Hch. Weikart AG 8152 Glattbrugg
Unterrietstrasse 2 Tel. 01/810'65'34